



# Datenschutzhinweise für Betriebsrentner/innen

**Finanz Informatik**

Stand: 12.05.2023

**Inhaltsverzeichnis**

1	Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	2
2	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	2
3	Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten	2
4	Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	3
5	Empfänger Ihrer Daten	3
6	Übermittlung in ein Drittland	4
7	Dauer und Speicherfristen	4
8	Notwendigkeit der Bereitstellung personenbezogener Daten	4
9	Keine automatisierte Entscheidungsfindung	5
10	Betroffenenrechte	5
11	Änderungen der Datenschutzhinweise	5

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Finanz Informatik GmbH & Co. KG (im Folgenden FI oder „wir“ genannt) und Ihrer diesbezüglichen Rechte. Wir kommen damit unseren gesetzlichen Informationspflichten nach Art. 12 bis 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) nach. Dabei sollen Verarbeitungsprozesse rund um die Betriebliche Altersversorgung beschrieben werden, die in einem Zusammenhang mit einer Direktzusage der FI ggü. einem FI Beschäftigten stehen. Konstrukte, die mit einer Unterstützungskasse, Gehaltsumwandlung usw. erfolgen, sind nicht hierunter zu fassen.

Welche personenbezogenen Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise diese genutzt werden, richtet sich beispielsweise nach Bestandteilen Ihres vertraglichen und rechtlichen Anspruchs bzw. der Phase der Inanspruchnahme. Daher werden nicht alle Teile dieser Informationen auf jede Person gleichermaßen zutreffen.

### **1 Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Finanz Informatik GmbH & Co. KG  
Theodor-Heuss-Allee 90  
60486 Frankfurt a.M.

Tel.: +49 69 74329-0  
E-Mail: [kontakt@f-i.de](mailto:kontakt@f-i.de)

### **2 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Finanz Informatik GmbH & Co. KG  
z.H. des Datenschutzbeauftragten  
Laatzener Str. 5  
30539 Hannover

Tel.: +49 511 5102-0  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter@f-i.de](mailto:datenschutzbeauftragter@f-i.de)

### **3 Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Begründung, der Verwaltung sowie der Inanspruchnahme und Beendigung Ihrer Betrieblichen Altersversorgung, soweit dafür erforderlich. Auch können personenbezogene Daten zur Erfüllung einer sich aus einem Gesetz, einem Arbeitsvertrag oder einer Kollektivvereinbarung (z. B. Tarifvertrag, Betriebsvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten durch die Interessenvertretungen der Beschäftigten verarbeitet werden, sofern dies erforderlich ist.

Betroffene Personen sind ehemalige Beschäftigte der FI, die sich entweder noch nicht in der Phase der Inanspruchnahme befinden oder bereits Versorgungsbezüge von der FI erhalten. Auch können personenbezogenen Daten von anderen versorgungsberechtigten Personengruppen verarbeitet werden, wenn diese als Hinterbliebene (beispielsweise Ehepartner/Lebenspartner, Kinder, geschiedene Ehepartner/Lebenspartner) Ansprüche haben. Dabei verarbeiten wir auch beantragte und abgelehnte Ansprüche.

Personenbezogene Daten werden auch für allgemeine Zwecke verarbeitet, wie z. B. Versand von Mitarbeiterzeitschriften, Personalplanung, IT-Betrieb und IT-Sicherheit, zur Weiterentwicklung von Anwendungen für die versorgungsberechtigten Personen einschließlich der Einsetzung von pseudo- oder anonymisierter Daten, dem allgemeinen Informationsversand, Verhinderung und Aufklärung von Straftaten.

#### 4 Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 DSGVO, anhand dessen sich auch die Rechtmäßigkeit beurteilt. Im Einzelnen:

##### a) Aufgrund einer Erfüllung eines Vertrages gem. Art. 6 Abs. 1 b DSGVO

Wir verarbeiten personenbezogenen Daten zur Begründung, Verwaltung, Prüfung, Gewährung oder Ablehnung von Ansprüchen aufgrund von freiwillig gemachten Zusagen. Wesentlicher Ausgangspunkt ist eine einem FI Beschäftigten gemachte Zusage, die sich aus seinem Arbeitsvertrag ergibt. Die datenschutzrechtliche Erlaubnisgrundlage ist in diesen Fällen Art. 6 Abs. 1 b DSGVO i.V.m. dem jeweiligen Arbeitsvertrag.

##### b) Aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 c DSGVO

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist notwendig für Berechnungen wie die Aufteilung von Versorgungsansprüchen, der Berechnung von handels- und steuerrechtlichen Bewertungen, Einholung von Gutachten bei der Rückstellungsbewertung, Archivierung usw. Die allgemeine Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 c DSGVO sowie weiterer Vorschriften wie Betriebsrentengesetz, Versorgungsausgleichsgesetz, Einkommensteuergesetz, Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung usw.

##### c) Aufgrund einer uns erteilten Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a DSGVO

Eine datenschutzrechtliche Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 a DSGVO kann auch Rechtsgrundlage zur Verarbeitung personenbezogener Daten sein, jedoch nur, wenn Sie uns Ihre Einwilligung dazu erteilt haben.

##### d) Zur Wahrung eines berechtigten Interesses der FI oder eines Dritten gem. Art. 6 Abs. 1 f DSGVO

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann auch erforderlich sein, wenn ein berechtigtes Interesse der FI besteht (dies kann wirtschaftlicher, ideeller oder rechtlicher Natur sein). Hierbei führen wir eine Interessenabwägung durch und wägen die Interessen der FI mit Ihren datenschutzbezogenen Interessen ab. Sofern ein überwiegendes berechtigtes Interesse der FI besteht, ist die Verarbeitung statthaft. Folgende Beispiele:

- Hochrechnungen z.B. für Mehrjahresplanungen
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Unternehmens einschließlich Tests und Anonymisierung
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Abwehr von unberechtigten Ansprüchen
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten oder schwerwiegenden Pflichtverletzungen

#### 5 Empfänger Ihrer Daten

Innerhalb der FI empfangen diejenigen Stellen die personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Das sind z. B. zuständige Führungskräfte, Mitarbeiter Personal, Interne IT, Revision, Recht, Compliance, Rechnungswesen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister können Ihre personenbezogenen Daten erhalten bzw. an uns weitergeben.

Wir geben Ihre Daten nur an Empfänger außerhalb der FI weiter, wenn die zu beachtenden rechtlichen Anforderungen erfüllt sind. Sofern entsprechende Voraussetzungen erfüllt sind, sind Empfänger personenbezogener Daten:

- Sozialversicherungsträger

## Datenschutzhinweise für Betriebsrentner/innen der Finanz Informatik

- Krankenkassen
- Finanzbehörden, Aufsichtsbehörden (z. B. Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht)
- Aktuare
- Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Durchführung der Vertragsbeziehung personenbezogene Daten übermitteln
- IT-Dienstleistungen
- Versicherungen
- Wirtschafts- und Lohnsteuerprüfer sowie weitere Prüfungsinstitutionen
- Rechtsanwälte und Gutachter
- Drittschuldner bei Lohn- und Gehaltspfändungen
- Insolvenzverwalter bei Privatinsolvenz
- Gerichte und Strafverfolgungsbehörden (z. B. Polizei, Staatsanwaltschaft)
- Dienstleister, die wir im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverhältnissen heranziehen oder in unserem Auftrag tätig werden (z. B. Druckleistungen)

Dabei müssen wir entweder Ihre personenbezogenen Daten als solches übermitteln oder aber Dokumente, die mit Ihrer Person in Verbindung stehen (z. B. Nachweisdokumente an Steuerbehörden).

### **6 Übermittlung in ein Drittland**

Grundsätzlich werden Ihre personenbezogenen Daten nicht an Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums) übermittelt. Ausnahmen ergeben sich, sofern

- es gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten, zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung) oder
- Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Werden Ihre personenbezogenen Daten an Drittstaaten übermittelt, wird Ihnen diese Übermittlung in den rechtlichen Hinweisen zum Datenschutz dargelegt.

### **7 Dauer und Speicherfristen**

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des zwischen der FI und Ihnen bestehenden Beschäftigungsverhältnisses und darüber hinaus. Das schließt auch die Leistungsbezugszeit von versorgungsberechtigten Personen mit ein. Gelöscht werden die personenbezogenen Daten erst dann, wenn der Verarbeitungszweck nicht mehr vorliegt und die gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften die Löschung vorsehen. Wir löschen auch dann nicht, wenn rechtliche Auseinandersetzungen die Speicherung weiterhin notwendig machen. Ausnahmen bestehen, falls die Weiterverarbeitung der Daten auf Grundlage einer der folgenden Zwecke erforderlich ist:

- Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten, die sich insbesondere aus dem anzuwendenden Betriebsrentengesetz, Versorgungsausgleichsgesetz, Sozialrecht, Handelsrecht, Steuerrecht, Geldwäschegesetz usw. ergeben können. Aufgrund der dort vorgegebenen Fristen werden Geschäftsunterlagen und Dokumentationen aufbewahrt.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen gesetzlicher Verjährungsvorschriften.

### **8 Notwendigkeit der Bereitstellung personenbezogener Daten**

Es besteht die Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten im Rahmen der betrieblichen Versorgung. Sollte Ihrerseits eine Nichtbereitstellung erfolgen, kann diese der Durchführung einer Prüfung und Gewährleistung entgegenstehen.

## 9 Keine automatisierte Entscheidungsfindung

Wir nehmen keine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne von Art. 22 Abs. 1 DSGVO vor, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in irgendeiner Weise erheblich beeinträchtigt. Sollte eine solche Entscheidung in Einzelfällen erforderlich sein, werden Sie gesondert darüber informiert und dabei auch über Ihre diesbezüglichen Rechte aufgeklärt.

## 10 Betroffenenrechte

Unter den angegebenen Kontaktdaten können Sie jederzeit folgende Rechte ausüben:

- Recht auf Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird, wenn die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 a oder Artikel 9 Abs. 2 a DSGVO beruht (Art. 7 DSGVO)
- Beschwerderecht bei Ihrer zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Die für die FI zuständige Aufsichtsbehörde ist der Hessische Landesdatenschutzbeauftragte, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden, Telefon: +49 611 1408 – 0, E-Mail: [poststelle@datenschutz.hessen.de](mailto:poststelle@datenschutz.hessen.de)

### Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

#### Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

#### Empfänger eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Personalnummer erfolgen. Bitte richten Sie Ihr Anliegen an den Datenschutzbeauftragten.

## 11 Änderungen der Datenschutzhinweise

Bei sich ergebenden Änderungen oder Ergänzungen zu den Datenschutzhinweisen werden wir diese in der geänderten Fassung veröffentlichen, insbesondere, wenn sich ein anderer Zweck zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergeben sollte.